KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Deesen
AGS-Schlüssel: 14305009

Stichtag: 30.04.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 770

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 11

Einwohner gesamt: 781

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	380	49,351	390	50,649	770	100
davon Ausländer	18	46,154	21	53,846	39	5,065
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	45,455	6	54,545	11	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**385**	**49,296**	**396**	**50,704**	**781**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	50	6,494	50	6,494	100	12,987
10-19 Jahre	51	6,623	43	5,584	94	12,208
20-29 Jahre	28	3,636	27	3,506	55	7,143
30-39 Jahre	57	7,403	69	8,961	126	16,364
40-49 Jahre	50	6,494	51	6,623	101	13,117
50-59 Jahre	52	6,753	51	6,623	103	13,377
60-69 Jahre	52	6,753	52	6,753	104	13,506
70-79 Jahre	27	3,506	28	3,636	55	7,143
80-89 Jahre	12	1,558	18	2,338	30	3,896
90-99 Jahre	1	0,13	1	0,13	2	0,26
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**380**	**49,351**	**390**	**50,649**	**770**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,558	19	2,468	31	4,026
3-5 Jahre	22	2,857	13	1,688	35	4,545
6-15 Jahre	55	7,143	44	5,714	99	12,857
16-17 Jahre	7	0,909	7	0,909	14	1,818
18-20 Jahre	7	0,909	12	1,558	19	2,468
gesamt	**103**	**13,377**	**95**	**12,338**	**198**	**25,714**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	0,909	5	0,649	12	1,558
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	7	0,909	8	1,039	15	1,948
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	9	1,169	3	0,39	12	1,558
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,649	8	1,039	13	1,688
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,39	6	0,779	9	1,169
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,13	2	0,26	3	0,39
gesamt	**32**	**4,156**	**32**	**4,156**	**64**	**8,312**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	58	7,532	63	8,182	121	15,714
römisch-katholisch	161	20,909	194	25,195	355	46,104
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,13	1	0,13
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	0,909	10	1,299	17	2,208
ohne Angabe, gemeinschaftslos	154	20	122	15,844	276	35,844
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**380**	**49,351**	**390**	**50,649**	**770**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	169	21,948	144	18,701	313	40,649
verheiratet	178	23,117	180	23,377	358	46,494
verwitwert	8	1,039	28	3,636	36	4,675
geschieden	25	3,247	37	4,805	62	8,052
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,13	1	0,13
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**380**	**49,351**	**390**	**50,649**	**770**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.